

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950467
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Zillerstraße 4
Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2631

Kurzcharakteristik

Villa mit angebautem Nebengebäude; landhausartige Villa, Putzbau im Giebel mit vorkragenden Sparren, die von geschnitzten Holzkonsolen gestützt sind, Anklänge an den Schweizerhausstil, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Kleinere eingeschossige landhausartige Villa mit Drempel und Satteldach sowie einem an der nördlichen Traufseite, der linken Seitenansicht, angebauten Seitenflügel mit niedrigerer Geschoss- und Firsthöhe. Im Hauptgiebel zur Straße vorkragende Sparren von geschnitzten Holzkonsolen gestützt, mittig ein eingeschossiger Ständerker. In der linken Seitenansicht der Eingang, in der rechten eine offene Holzveranda. Einfacher Putzbau mit Gesimsgliederung, die Fenstereinfassungen in Sandstein. (Abb. auf Seite 316)

Der Entwurf am 5. März 1874 durch die Baumeister Gebr. Ziller, die Baugenehmigung am 1. Okt. 1876. (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

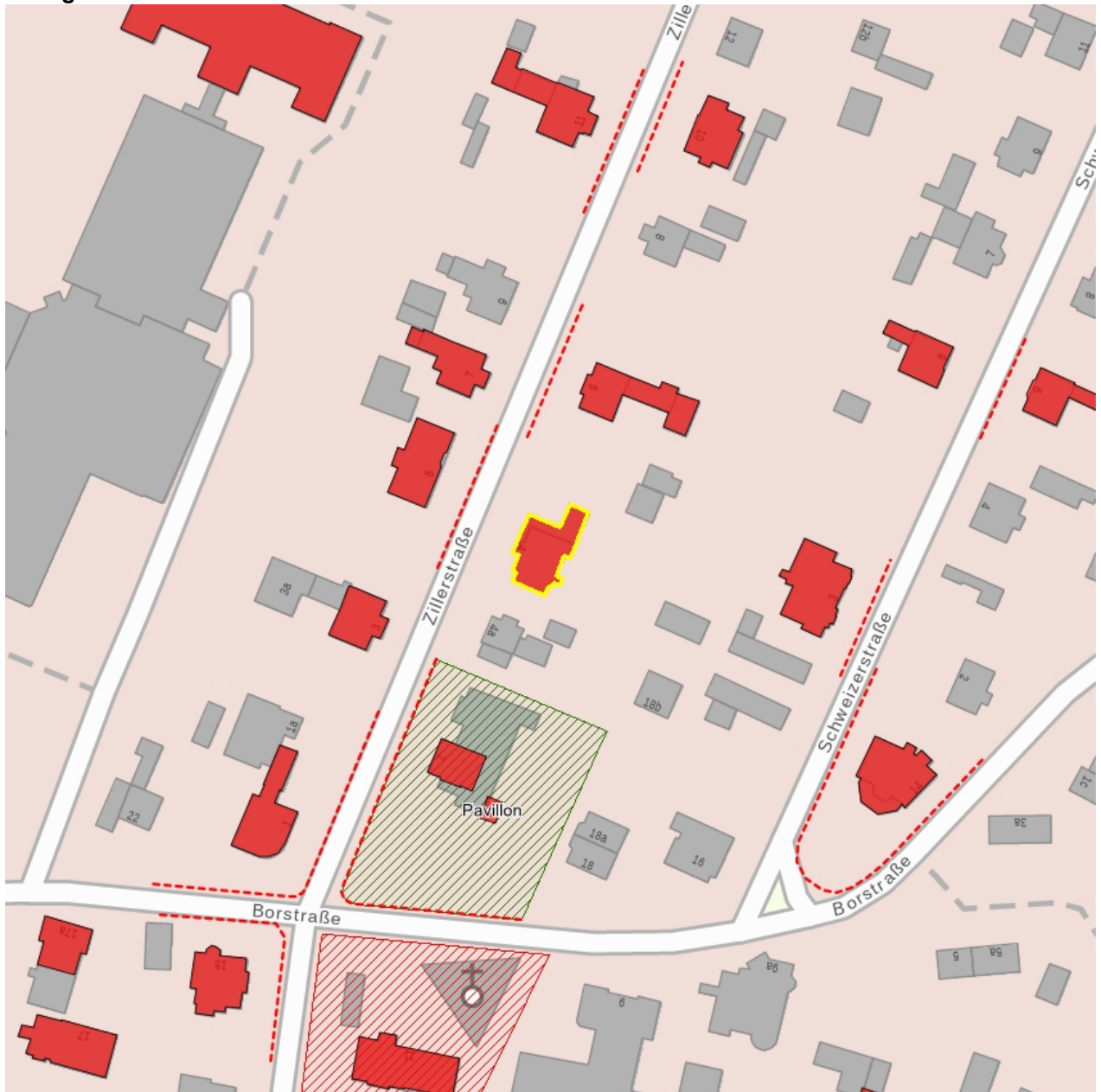
Datierung 1874-1876 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer DF 498 659
 Aufnahmejahr
 Fotograf
 Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

